

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 40 (2021)
Heft: 77

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WIDERSPRUCH

Kritische Halbjahrespublikation

zu aktuellen Gesellschafts-, Wissenschafts- und Kulturthemen

aus linker Perspektive. Seit 1981. **Jetzt abonnieren unter: widerspruch.ch**

Lieferbare Ausgaben

76 Jugend – aufbrechen, scheitern, weitergehen

Jungsein ist eine intensive Zeit. Die gesellschaftlichen Ansprüche und die Krisen der Gegenwart stellen an Jugendliche hohe Anforderungen in der Übergangszeit zwischen Kindheit und Erwachsenwerden. Es braucht Mut, um nach neuen Wegen zu suchen.

75 Enteignen fürs Gemeinwohl

Die besitzende Klasse verschluckt die Welt. Wie in der kapitalistischen Konkurrenz Besitz ideologisch gerechtfertigt und abgesichert wird – wo können Initiativen zur breiten Verteilung ansetzen?

74 Frauen*streiken

Der Frauen*streik, ein vielfältiger Widerstand, verändert die Schweiz. Analysen und Vorschläge, wie die gemachten Erfahrungen ermutigen können. In der Schweiz und darüber hinaus.

73 Angst. Wut. Mut.

Angst als Chiffre, um sich den zeitgenössischen Brüchen und Herausforderungen zu nähern – auf der Suche nach Mut und kollektiven Antworten in einer von Angst und Wut gelähmten Gegenwart.

72 Postkoloniale Verstrickungen der globalen Schweiz

Die postkolonialen Verstrickungen des Westens und des Globalen Südens fordern uns auf, auch die Geschichte der Schweiz neu zu betrachten.

71 Souveränität, Föderalismus und Autonomie

Die Beiträge beleuchten die verschiedenen Ebenen politischen Handelns, von Parlamenten und Institutionen. Welches sind die Subjekte der Kämpfe, wie sind tradierte Machtlinien zu durchbrechen?

70 Militarisierung, Krieg und Frieden

Im Kontext grossflächiger, kriegerischer Auseinandersetzungen stellen wir die Frage: Wie weiter mit der Friedensbewegung? Und was für ein Frieden für wen?

68 Konzerne Stadt Demokratie

Heft 68 beleuchtet den Lebensraum Stadt, der zum Rohstoff kapitalistischen Wirtschaftens geworden ist, und diskutiert Möglichkeiten für die städtische Demokratie.

69 Identitätspolitik und soziale Frage

Die Aufsätze, Essays und Thesenartikel versuchen, Wege und Probleme aufzuzeigen, wie ein linkes «Wir» in Anbetracht der delikaten Situation gedacht werden kann.

67 Medien, Internet – Öffentlichkeit

Widerspruch 67 liefert eine Analyse des Strukturwandels der Öffentlichkeit und thematisiert die Perspektiven linker Medienpolitik und -projekte.

66 Finanzmacht – Geldpolitik

Widerspruch 66 untersucht die Machtverhältnisse im Finanzkapitalismus und diskutiert Ansätze für linke Gegenstrategien.

65 Europa, EU, Schweiz – Krise und Perspektiven

Das Heft thematisiert das Verhältnis der Schweiz zur EU und die wirtschaftlichen und politischen Veränderungen innerhalb der EU. Wohin steuert Europa?

64 Ernährung – Agrobusiness oder Agrikultur

Entgegen der traditionellen Vorstellung von Landwirtschaft bemächtigt sich Agrobusiness weltweit der Bio- und Landressourcen und spekuliert dabei selbst mit Nahrungsmitteln.

63 Bildung und Marktregime

Die Finanzkrise heizt die Dynamik an. Sparvorgaben und Krise unterwerfen auch das Bildungswesen dem Markt und definieren, welche Bildung verfolgt wird.

Ältere und vergriffene Ausgaben sind zum Teil als Restexemplare auf Nachfrage bei der Redaktion (vertrieb@widerspruch.ch) erhältlich.

**Wenn Sie vor
lauter Arbeit keine
Zeit finden,
224 Seiten zur
Staatsquote zu lesen:
Machen Sie
zur Abwechslung
doch mal blau.**



Jetzt Probeabo
bestellen.



Jede Woche der Zeit voraus.

ISBN 978-3-85869-937-4
ISSN 1420-0945

